MATEN 5.8G 1.6W VTX

GEPRC – analoger Videosender (VTX), 5,8 GHz
25–1600 mW · 72 Kanäle · IRC Tramp · 7–36 V



Den Sender nie ohne angeschlossene Antenne mit Strom versorgen. Lesen Sie vor der Nutzung Kapitel 3 – in der Tschechischen Republik ist Senden ohne besondere Genehmigung nur bis 25 mW e.i.r.p. erlaubt.

Bedienungsanleitung · www.rotorama.de

Inhalt

1. Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeine Regeln

1.2 Antenne und hohe Sendeleistung

1.3 Stromversorgung und Wärme

2. Produktbeschreibung

2.1 Lieferumfang

2.2 Beschreibung der Teile

2.3 Technische Daten

3. Funkfrequenzen und rechtliche Nutzungsbedingungen

3.1 Maßgeblich ist das Recht des Betriebslandes

3.2 Frequenzen und Sendeleistung in der Tschechischen Republik

3.3 Frequenzbereich und maximale Leistung des Produkts

3.4 Einsatz an einer Drohne

4. Einbau

4.1 Montage im Rahmen

4.2 Verkabelung

4.3 Antenne

5. Einstellungen

5.1 Bedienung per Taste

5.2 Steuerung über den Flugcontroller (IRC Tramp)

5.3 Kanaltabelle

6. Betrieb

6.1 Vor jedem Flug

6.2 Kühlung und Überhitzungsschutz

6.3 Eingebautes Mikrofon

7. Wartung und Fehlerbehebung

7.1 Wartung und Lagerung

7.2 Fehlerbehebung

8. Informationen für den EU- und den tschechischen Markt

8.1 Importeur und verantwortliche Person in der EU

8.2 Produktkonformität

8.3 Entsorgung von Elektrogeräten

9. Gewährleistung und Rechte aus mangelhafter Leistung

1. Sicherheitshinweise

1.1 Allgemeine Regeln

- Lesen Sie vor Einbau und erster Inbetriebnahme die gesamte Anleitung und bewahren Sie sie auf.
- Der Videosender (VTX) ist zum Einbau in eine FPV-Drohne oder ein anderes Modell bestimmt. Der Einbau erfordert Grundkenntnisse in Elektronik und Löten.
- Kein Spielzeug. Von Kindern fernhalten – Kleinteile (Schrauben, Muttern, Abstandshalter) können verschluckt werden.
- Verändern Sie den Sender in keiner Weise. Öffnen Sie das Aluminiumgehäuse nicht.
- Trennen Sie vor allen Arbeiten an der Verkabelung den Drohnenakku ab.

1.2 Antenne und hohe Sendeleistung

Den Sender nie ohne angeschlossene Antenne mit Strom versorgen. Betrieb ohne Antenne kann den Sender dauerhaft beschädigen.

- Schließen Sie die Antenne immer an, bevor Sie den Sender mit Strom versorgen. Der Hinweis „Install Antenna Before Use“ ist auch direkt auf dem Sender aufgedruckt.
- Halten Sie sich bei hoher Leistung nicht dauerhaft in unmittelbarer Nähe der Antenne auf und richten Sie sie nicht aus kurzer Entfernung auf Personen.
- Der Sender kann andere Geräte im 5-GHz-Band stören, auch Videosender anderer Piloten. Stimmen Sie beim gemeinsamen Fliegen Kanäle und Leistung mit den anderen ab.
- Für die Wahl von Kanal, Leistung und Antenne ist der Betreiber verantwortlich – siehe Kapitel 3.

1.3 Stromversorgung und Wärme

- Die Versorgungsspannung muss im Bereich **7–36 V** (Akku 2S–8S) liegen. Eine höhere Spannung zerstört den Sender.
- Der **5-V**-Ausgang dient nur zur Versorgung einer Kamera oder eines Lüfters. **Schließen Sie niemals einen Akku oder eine andere Stromquelle daran an** – der Sender würde schwer beschädigt.
- Der Sender wird im Betrieb heiß (Symbol „HOT“ auf dem Gehäuse). Berühren Sie das Gehäuse nach längerem Betrieb erst nach dem Abkühlen.
- Sorgen Sie für ständige Luftzirkulation um den Sender. Verwenden Sie bei Betrieb am Boden oder in engen Räumen einen Lüfter (siehe Kapitel 6.2).
- Achten Sie auf richtige Polarität und gute Isolierung. Ein Kurzschluss kann Sender, Flugcontroller (FC) und Akku beschädigen.

2. Produktbeschreibung

Der GEPRC MATEN 5.8G 1.6W VTX ist ein analoger Videosender für FPV-Drohnen mit wählbarer Ausgangsleistung von 25, 200, 600 und 1600 mW sowie Pit mode. Er arbeitet auf 72 Kanälen im 5,8-GHz-Band und wird entweder mit einer einzigen Taste oder über den Flugcontroller per IRC-Tramp-Protokoll eingestellt. Das CNC-gefräste Aluminiumgehäuse dient als Kühlkörper und mechanischer Schutz; der Sender verfügt über einen Überhitzungsschutz und ein eingebautes Mikrofon, das den Ton der Drohne überträgt.

2.1 Lieferumfang

Anz.	Artikel
1	Videosender MATEN 5.8G 1.6W VTX
1	Antenne mit MMCX-Stecker (Kupferrohr)
1	Adapter MMCX – SMA (Pigtail)
1	Verbindungskabel SH1.0, 6-polig
5	Schraube M3 × 7
5	Schraube M3 × 8
5	Sechskant-Abstandshalter M3 × 10
5	Isoliersäule M3 × 5
5	Nylonmutter M3
1	Beipackzettel des Herstellers

Kamera, Flugcontroller, Akku und Lüfter sind **nicht** im Lieferumfang enthalten.

2.2 Beschreibung der Teile



Unterseite des Senders



Oberseite (Kühlkörper) und Kabelstecker

① **MMCX**-Antennenanschluss (Bezeichnung ANT)

② Taste **KEY** – manuelle Einstellung von Kanal, Band und Leistung

③ Anzeigen **CHAN** (blau – Kanal), **BAND** (grün – Band), **PWR** (rot – Leistung)

④ Aufdruck mit Pinbelegung: GND, 5VOUT, IRC, VTX, GND, 7–36V

⑤ Anschluss **SH1.0, 6-polig** für das Verbindungskabel

2.3 Technische Daten

Modell	MATEN 5.8G 1.6W VTX
Frequenzband	5,8 GHz (5325–5945 MHz, siehe Kapitel 5.3)
Anzahl der Kanäle	72 (Bänder A, B, E, F, R, L, U, O, H)
Ausgangsleistung	25 / 200 / 600 / 1600 mW, Pit mode
Eingangsspannung	DC 7–36 V (Akku 2S–8S)
Stromausgang	5 V, max. 600 mA (Kamera / Lüfter)
Steuerprotokoll	IRC Tramp
Videoformat	PAL / NTSC
Mikrofon	eingebaut
Antennenanschluss	MMCX
Kabelanschluss	SH1.0, 6-polig
Befestigungslöcher	30,5 × 30,5 mm (M3)
Lüfter-Befestigungslöcher	20 × 20 mm (M1,6)
Abmessungen	36,4 × 36,4 × 7,9 mm
Gewicht	17,5 g



Abmessungen des Senders (in mm)

3. Funkfrequenzen und rechtliche Nutzungsbedingungen

3.1 Maßgeblich ist das Recht des Betriebslandes

Die Richtlinie 2014/53/EU (RED) und die Verordnung (EU) 2019/947 gelten in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die nationalen Vorschriften unterscheiden sich jedoch von Land zu Land – insbesondere die zulässigen Frequenzbänder, die maximale Sendeleistung, die Bedingungen für den Amateurfunk und die Regeln für den Drohnenbetrieb. Die Angaben in diesem Kapitel beschreiben die Lage in der Tschechischen Republik. **Wenn Sie den Sender in einem anderen Land betreiben, müssen Sie die Vorschriften des Landes einhalten, in dem Sie senden.**

3.2 Frequenzen und Sendeleistung in der Tschechischen Republik

Ohne Einzelgenehmigung darf ein Videosender in der Tschechischen Republik nach der Allgemeingenehmigung **VO-R/10** des Tschechischen Telekommunikationsamts (Geräte mit geringer Reichweite) nur so betrieben werden:

Frequenzband	Max. Leistung	Vorschrift
5725–5875 MHz	25 mW e.i.r.p.	VO-R/10, Art. 3(k)

- Der Grenzwert **25 mW e.i.r.p.** schließt den Antennengewinn ein. Ohne besondere Genehmigung nur die Stufe **25 mW** und die mitgelieferte Antenne oder eine Antenne ohne zusätzlichen Gewinn verwenden.
- Die Stufen **200, 600 und 1600 mW** überschreiten diesen Grenzwert und sind nur mit entsprechender Genehmigung (z. B. Amateurfunklizenz) in deren Umfang zulässig.
- Die Kanäle **A1–A8, B1–B8, F1–F7, R3–R6 und H3–H6** liegen im Band 5725–5875 MHz. Die Bänder **E, L, U und O** sowie die übrigen Kanäle von F, R und H liegen außerhalb und dürfen ohne besondere Genehmigung nicht genutzt werden.
- Kanäle am Bandrand (z. B. A8 – 5725 MHz) mit Bedacht wählen – das Signal belegt eine gewisse Bandbreite.
- **Für Kanal, Leistung und Antenne ist der Betreiber verantwortlich.** Der Sender bietet Stufen und Kanäle, die in der Tschechischen Republik ohne Genehmigung unzulässig sind.

3.3 Frequenzbereich und maximale Leistung des Produkts

Frequenzbereich	5325–5945 MHz (72 Kanäle, siehe Kapitel 5.3)
Maximale Ausgangsleistung	1600 mW (Herstellerangabe)

Angaben zur Produktkonformität und zur Verfügbarkeit der EU-Konformitätserklärung finden Sie in Kapitel 8.2.

3.4 Einsatz an einer Drohne

- Der Betrieb einer Drohne mit eingebautem Sender unterliegt der Verordnung (EU) 2019/947 und den nationalen Vorschriften des Betriebslandes – insbesondere Betreiberregistrierung, Betriebskategorie, Höhengrenze von 120 m und Regeln für Flüge in der Nähe von Personen.
- Beim Fliegen mit FPV-Brille muss ein Beobachter neben dem Piloten stehen und die Drohne in direkter Sichtverbindung halten.
- Die aktuellen Bedingungen für die Tschechische Republik veröffentlicht das Amt für Zivilluftfahrt (www.caa.gov.cz).

4. Einbau

4.1 Montage im Rahmen

- Befestigungslöcher **30,5 × 30,5 mm** für **M3**-Schrauben – passend für einen Standard-Stack 30,5 × 30,5 mm.
- Verwenden Sie zur Montage die Schrauben, Abstandshalter, Isoliersäulen und Nylonmuttern aus dem Lieferumfang.
- Sender so platzieren, dass das Gehäuse umströmt wird; Kühlrippen nicht abdecken. Taste KEY und Anzeigen zugänglich lassen.

4.2 Verkabelung

Anschluss über das mitgelieferte Kabel SH1.0 (6-polig). Die Pins sind durch den Aufdruck ④ auf der Unterseite gekennzeichnet:

Pin	Funktion und Anschluss
7–36V	Stromversorgung 7–36 V (2S–8S) – an das VBAT-Pad des Flugcontrollers oder der Stromverteilerplatine
GND	Masse (der Sender hat zwei GND-Pins)
VTX	Videosignaleingang – an den Videoausgang des Flugcontrollers (OSD) oder der Kamera
IRC	Steuerleitung IRC Tramp – an den TX-Pin eines freien UART des Flugcontrollers
5VOUT	5-V-Ausgang, max. 600 mA – nur für Kamera oder Lüfter

Niemals einen Akku oder eine andere Stromquelle an 5VOUT anschließen. Vor der ersten Inbetriebnahme Verkabelung anhand des Aufdrucks prüfen und Kurzschluss ausschließen.

- Ist die Kamera direkt am Sender angeschlossen (ohne OSD des Flugcontrollers), fehlt das OSD und der Sender lässt sich nicht über den FC steuern – dann per Taste einstellen.

4.3 Antenne

- Schließen Sie die mitgelieferte Antenne direkt an den MMCX-Anschluss ① an. Für eine SMA-Antenne verwenden Sie den Adapter MMCX – SMA und befestigen den SMA-Stecker fest am Rahmen.
- MMCX-Stecker gerade und ohne Hebeln aufstecken; bei einem Crash kann sich die Antenne lösen – danach immer prüfen.
- Antenne möglichst weit von Carbonteilen und von der Antenne des RC-Empfängers platzieren. Eine Antenne mit Gewinn erhöht die abgestrahlte Leistung (e.i.r.p.) – siehe Kapitel 3.2.

5. Einstellungen

5.1 Bedienung per Taste

Kanal, Band und Leistung lassen sich mit der Taste KEY ② einstellen. Den aktuellen Einstellmodus zeigen die Anzeigen ③: blau (CHAN) – Kanal, grün (BAND) – Band, rot (PWR) – Leistung. Die Anzahl der Blinkzeichen zeigt den gewählten Wert.

① **Kanal:** Taste **2 Sekunden** gedrückt halten – die blaue Anzeige beginnt zu blinken, der Sender ist im Kanal-Einstellmodus. Kurzes Drücken schaltet zwischen den Kanälen CH1–CH8 um.

② **Band:** Nach dem Einstellen des Kanals innerhalb von **5 Sekunden** die Taste erneut 2 Sekunden halten – die grüne Anzeige beginnt zu blinken. Kurzes Drücken schaltet zwischen den Bändern um.

③ **Leistung:** Nach dem Einstellen des Bandes innerhalb von **5 Sekunden** die Taste erneut 2 Sekunden halten – die rote Anzeige beginnt zu blinken. Kurzes Drücken schaltet die Leistungsstufe um.

Kanal	CH1	CH2	CH3	CH4	CH5	CH6	CH7	CH8
Blau blinkt	1×	2×	3×	4×	5×	6×	7×	8×

Band	A	B	E	F	R	L	U	O	H
Grün blinkt	1×	2×	3×	4×	5×	6×	7×	8×	9×

Leistung	25 mW	200 mW	600 mW	1600 mW	Pit mode
Rot	1×	2×	3×	4×	Dauerlicht

※ Im **Pit mode** sendet der Sender nur mit minimaler Leistung, damit er beim Einschalten im Pit-Bereich andere Piloten nicht stört. Schalten Sie zum Fliegen auf eine normale Leistungsstufe um.

※ Ist der Sender an einen Flugcontroller angeschlossen, kann dieser die Tasteneinstellungen nach dem Einschalten mit seinen gespeicherten Werten überschreiben. Stellen Sie den Sender dann über den Flugcontroller ein (Kapitel 5.2).

5.2 Steuerung über den Flugcontroller (IRC Tramp)

Ist die IRC-Leitung mit dem TX-Pin eines freien UART eines Flugcontrollers mit Betaflight-Firmware verbunden, lassen sich Kanal, Band und Leistung im Konfigurator, im OSD-Menü über die Sticks der Fernsteuerung oder per Lua-Skript ändern.

① Stellen Sie im Betaflight Configurator auf der Registerkarte *Ports* in der Spalte *Peripherals* für den betreffenden UART **VTX (IRC Tramp)** ein und speichern Sie.

② Fügen Sie auf der Registerkarte *CLI* die unten stehende Sendertabelle (vtxtable) ein und bestätigen Sie mit dem Befehl **save**.

③ Wählen Sie auf der Registerkarte *Video Transmitter* Band, Kanal und Leistung und speichern Sie. Dasselbe ist im OSD-Menü (*Features*) möglich.

▶ vtxtable für Betaflight (Quelle: GEPRC)

```
vtxtable bands 8
vtxtable channels 8
vtxtable band 1 BOSCAM_A A CUSTOM 5865 5845 5825 5805 5785 5765 5745 5725
vtxtable band 2 BOSCAM_B B CUSTOM 5733 5752 5771 5790 5809 5828 5847 5866
vtxtable band 3 BOSCAM_E E CUSTOM 5705 5685 5665 5645 5885 5905 5925 5945
vtxtable band 4 FATSHARK F CUSTOM 5740 5760 5780 5800 5820 5840 5860 5880
vtxtable band 5 RACEBAND R CUSTOM 5658 5695 5732 5769 5806 5843 5880 5917
vtxtable band 6 BAND_L L CUSTOM 5362 5399 5436 5473 5510 5547 5584 5621
vtxtable band 7 BAND_U U CUSTOM 5325 5348 5366 5384 5402 5420 5436 5456
vtxtable band 8 BAND_O O CUSTOM 5474 5492 5510 5528 5546 5564 5582 5600
vtxtable powerlevels 4
vtxtable powervalues 25 200 600 1600
vtxtable powerlabels 25 200 600 1W6
save
```

Betaflight unterstützt maximal 8 Bänder. Wenn Sie Band H statt Band O nutzen möchten, geben Sie im CLI zusätzlich ein:

```
vtxtable band 8 BAND_H H CUSTOM 5653 5693 5733 5773 5813 5853 5893 5933
save
```

Die aktuelle vtxtable veröffentlicht der Hersteller unter:
geprc.com/electronics/vtx-table

5.3 Kanaltabelle

Frequenzen aller 72 Kanäle in MHz. **Fett** dargestellt sind die Kanäle im Band 5725–5875 MHz, die in der Tschechischen Republik ohne besondere Genehmigung genutzt werden dürfen (bis 25 mW e.i.r.p., siehe Kapitel 3.2).

Band	CH1	CH2	CH3	CH4	CH5	CH6	CH7	CH8
A	**5865**	**5845**	**5825**	**5805**	**5785**	**5765**	**5745**	**5725**
B	**5733**	**5752**	**5771**	**5790**	**5809**	**5828**	**5847**	**5866**
E	5705	5685	5665	5645	5885	5905	5925	5945
F	**5740**	**5760**	**5780**	**5800**	**5820**	**5840**	**5860**	5880
R	5658	5695	**5732**	**5769**	**5806**	**5843**	5880	5917
L	5362	5399	5436	5473	5510	5547	5584	5621
U	5325	5348	5366	5384	5402	5420	5436	5456
O	5474	5492	5510	5528	5546	5564	5582	5600
H	5653	5693	**5733**	**5773**	**5813**	**5853**	5893	5933

※ Die Bänder L, U und O liegen außerhalb des üblichen 5,8-GHz-Bandes. Ihre FPV-Brille bzw. Ihr Videoempfänger muss sie unterstützen – sonst empfangen Sie kein Bild.

6. Betrieb

6.1 Vor jedem Flug

- Prüfen Sie, ob die Antenne angeschlossen und unbeschädigt ist.
- Prüfen Sie den eingestellten Kanal und die Leistung sowie deren Übereinstimmung mit den Vorschriften des Betriebslandes (Kapitel 3).
- Stimmen Sie beim gemeinsamen Fliegen die Kanäle mit den anderen Piloten ab; schalten Sie den Sender im Pit-Bereich im Pit mode oder mit niedrigster Leistung ein.
- Prüfen Sie, ob das Senderkabel unbeschädigt und fest ist und die Propeller nicht berührt.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie ein klares Bild in der FPV-Brille haben, bevor Sie die Drohne abheben lassen.

6.2 Kühlung und Überhitzungsschutz

- Das Aluminiumgehäuse leitet die Wärme ab; am besten wird es durch den Luftstrom im Flug gekühlt.
- Läuft der Sender länger am Boden oder in engen Räumen (z. B. beim Einstellen), sorgen Sie für gute Belüftung oder montieren Sie einen Lüfter. Am Gehäuse sind dafür Löcher im Abstand 20 × 20 mm (M1,6) vorgesehen; der Lüfter kann über den Ausgang 5VOUT (max. 600 mA) versorgt werden.
- Der Sender hat einen Überhitzungsschutz, der ihn vor Schäden durch Überhitzung schützt. Verschlechtert sich das Bild oder fällt es bei längerem Betrieb am Boden aus, lassen Sie den Sender abkühlen und verbessern Sie die Kühlung.
- Verwenden Sie am Boden und beim Einstellen die niedrigstmögliche Leistung oder den Pit mode.

6.3 Eingebautes Mikrofon

Der Sender hat ein eingebautes Mikrofon und überträgt zusammen mit dem Bild den Ton der Drohne. Den Ton hören Sie in einer FPV-Brille oder einem Videoempfänger mit Audioempfang und können ihn zusammen mit dem Bild in der DVR-Aufnahme aufzeichnen.

7. Wartung und Fehlerbehebung

7.1 Wartung und Lagerung

- Prüfen Sie nach jedem Flug Antenne, MMCX-Anschluss und Kabel. Ersetzen Sie eine beschädigte Antenne – Betrieb mit defekter Antenne verringert die Reichweite und kann den Sender beschädigen.
- Halten Sie die Kühlrippen sauber; entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem trockenen Pinsel.
- Schützen Sie den Sender vor Feuchtigkeit, Wasser und Staub. Lassen Sie ihn nach Flügen bei Feuchtigkeit vor dem erneuten Einschalten gründlich trocknen.
- Trocken lagern, fern von direkter Sonneneinstrahlung und Wärmequellen.

7.2 Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache und Lösung
Kein Bild	Stromversorgung (7–36 V) und Verkabelung des VTX-Pins prüfen. Sicherstellen, dass die FPV-Brille auf dasselbe Band und denselben Kanal eingestellt ist. Die Bänder L, U und O muss die Brille unterstützen.
Bild ohne OSD	Die Kamera ist direkt am Sender angeschlossen, nicht über den Flugcontroller – Video über das OSD des Flugcontrollers führen.
Steuerung über FC nicht möglich	Prüfen, ob die IRC-Leitung am TX-Pin liegt, für den UART VTX (IRC Tramp) eingestellt ist und die vtxtable eingegeben wurde.
Tasteneinstellung nach Einschalten zurückgesetzt	Der Flugcontroller überschreibt die Einstellungen mit seinen Werten – Sender über den FC einstellen.
Geringe Reichweite, Rauschen	Antenne und Anschluss prüfen. Eingestellte Leistung prüfen (ist Pit mode aktiv?). Antenne von Carbon entfernen.
Bildausfall am Boden	Überhitzung – für Luftstrom oder Lüfter sorgen, Leistung senken.
Kamera funktioniert nicht	Stromversorgung der Kamera prüfen. Der Ausgang 5VOUT liefert max. 600 mA.

8. Informationen für den EU- und den tschechischen Markt

8.1 Importeur und verantwortliche Person in der EU

Das Produkt wird durch den nachstehend genannten Importeur auf dem Markt der Europäischen Union in Verkehr gebracht; dieser ist zugleich die verantwortliche Person im Sinne von Artikel 16 der Verordnung (EU) 2023/988 des Europäischen Parlaments und des Rates über die allgemeine Produktsicherheit (GPSR).

Importeur / verantwortliche Person in der EU	Rotorama, s.r.o.
Identifikationsnummer (IČO)	051 57 692
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (DIČ)	CZ05157692
Sitz	Okrajová 1351, 674 01 Třebíč, Tschechische Republik
E-Mail	info@rotorama.cz
Telefon	+420 252 252 098
Website	www.rotorama.de

8.2 Produktkonformität

CE

- Das Produkt trägt die **CE**-Kennzeichnung und erfüllt die Anforderungen der einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Europäischen Union.
- Eine Kopie der **EU-Konformitätserklärung** ist beim Importeur unter der oben genannten Anschrift oder unter der E-Mail-Adresse info@rotorama.cz erhältlich.
- **Produktidentifikation:** die Typenbezeichnung (MATEN 5.8G 1.6W VTX) ist auf dem Gehäuse des Senders aufgedruckt.

8.3 Entsorgung von Elektrogeräten



- Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf dem Produkt, seiner Verpackung oder in den Unterlagen bedeutet, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer **nicht zusammen mit gemischtem Siedlungsabfall entsorgt werden darf**.
- Geben Sie es an einer Rücknahmestelle für Elektrogeräte ab – auf einem Wertstoffhof, an einer Rücknahmestelle eines kollektiven Systems oder beim Händler beim Kauf eines neuen gleichwertigen Produkts. Die Rücknahme ist für den Endnutzer kostenlos.
- Die Pflichten nach dem Gesetz Nr. 542/2020 Slg., über Produkte mit beendeter Lebensdauer (Tschechische Republik), erfüllt der Importeur über ein kollektives Rücknahmesystem.
- Die ordnungsgemäße Entsorgung trägt dazu bei, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden, und fördert die Wiederverwendung von Sekundärrohstoffen.

Über ihren Vertragspartner **ASEKOL a.s.** stellt die Gesellschaft die Rücknahme von Elektroaltgeräten aus Haushalten sowie die getrennte Sammlung von Elektroaltgeräten, Batterien und Akkumulatoren in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften sicher. Der Kunde ist berechtigt, Altgeräte oder eine Batterie bzw. einen Akkumulator an jeder Sammelstelle des oben genannten Vertragspartners abzugeben. Die Adressen dieser Rücknahmestellen sind unter www.asekol.cz, www.ecobat.cz sowie unter https://visoh2.mzp.cz/RegistrMistZO/RegistrMistZOPublic/MapaMistZpetOdberu aufgeführt.

9. Gewährleistung und Rechte aus mangelhafter Leistung

Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien richten sich nach tschechischem Recht, insbesondere nach dem Gesetz Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch (Tschechische Republik), und dem Gesetz Nr. 634/1992 Slg., über den Verbraucherschutz (Tschechische Republik).

- Der Verkäufer haftet gegenüber dem Käufer dafür, dass das Produkt bei der Übernahme frei von Mängeln ist. Ist der Käufer Verbraucher, kann ein Mangel **innerhalb von zwei Jahren nach Übernahme** des Produkts gerügt werden (§ 2165 des Bürgerlichen Gesetzbuchs).
- Tritt ein Mangel innerhalb **eines Jahres** nach der Übernahme auf, so gilt das Produkt als bereits bei der Übernahme mangelhaft (§ 2161 Abs. 5 des Bürgerlichen Gesetzbuchs).
- Beim Kauf über das Internet hat der Verbraucher das Recht, **innerhalb von 14 Tagen** nach Erhalt der Ware ohne Angabe von Gründen **vom Vertrag zurückzutreten** (§ 1829 des Bürgerlichen Gesetzbuchs).
- Reklamationen sind bei dem Händler geltend zu machen, bei dem Sie das Produkt erworben haben. Die Kontaktdaten des Importeurs finden Sie in Kapitel 8.1.
- Die zuständige Stelle für die außergerichtliche Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten ist die **Tschechische Handelsinspektion (Česká obchodní inspekce)**, Štěpánská 796/44, 110 00 Praha 1, www.coi.cz.